

Jahresabschlussitzung des BDK Rheinland-Pfalz

10.12.2019

Landesvorstand legt Planung für das nächste Jahr fest Am 03./04.12.2019 trafen sich der geschäftsführende Landesvorstand sowie die Bezirksvorsitzenden des BDK Rheinland-Pfalz zur Jahresabschlussitzung. Ziel war es, Themen und Ausrichtung für das nächste Jahr festzulegen.

Festgestellt wurde, dass der BDK kriminalpolitisch viel und fachlich sehr gute Arbeit geleistet hat, in der Außenwahrnehmung jedoch noch Defizite bestehen. Dies soll sich künftig ändern, indem für einzelne Themenschwerpunkte „Paten“ bestimmt werden, die nicht nur für die Sammlung aller Beiträge, sondern auch für die Veröffentlichung zuständig sind.

Als fachliche Schwerpunktthemen wurden identifiziert: Cybercrime, OK, Btm, WIKRI, PMK, KiPO, Bandenkriminalität, TES und Brandermittlungen.

Die Verantwortlichen für diese Themenbereiche werden noch abschließend bestimmt und bekannt gegeben. Alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, die zu den Themen Beiträge leisten können, können sich dann direkt mit den „Paten“ in Verbindung setzen.

Die seit Jahren prekäre Personalsituation bei der Kriminalpolizei verschärft sich derzeit durch die bevorstehende Umsetzung der Konzeption „Mehrfach- und Intensivtäter“. Hierfür benötigen die Kommissariate 6 dringend zusätzliches Personal, das es aber gar nicht mehr gibt. Innerhalb der Kriminaldirektionen lässt sich kein Personal mehr verschieben, da hier alle Kommissariate bereits am Limit sind. In den Kriminalinspektionen der Flächendirektionen sieht das auch nicht besser aus. Erschwerend kommt hier noch die Personalforderung des „Projekt 2020“ (mit vielen Kräften aus der Polizei) hinzu.

In der Jahresabschlussitzung wurden auch bereits die ersten Planungen für den 13. Landesdelegiertentag, verbunden mit dem Jubiläum 50 Jahre BDK Rheinland-Pfalz, gestellt. Der LDT wird am 17. und 18.11. 2020 auf der Ebernburg in Bad Münster am Stein stattfinden.